

B e s c h l u s s a n t r a g der FPÖ – Gemeinderäte Maximilian Krauss, Ing. Udo Guggenbichler, MSc und Wolfgang Seidl betreffend „Hilfspaket für Fremdenführer, Reisebetreuer, Fitnesstrainer und gewerblicher Sportbetrieb - Tennis, Badminton und Squash“, eingebracht in der Gemeinderatssitzung auf Verlangen am 22. April 2021 zum Thema "Corona-Wiederaufbauplan - zu einem leistbaren Wien und Vollbeschäftigung!"

Die langanhaltende Pandemie zehrt nicht nur an der Psyche jedes Einzelnen, sondern wird zunehmend auch für Wirtschaftstreibende zur Reise ohne Wiederkehr. Die medial angekündigten Hilfszahlungen vom Bund kommen nicht oder nicht zeitgerecht bei Unternehmen an. Auch die „Stolz auf Wien-GmbH“ erzielt nicht die erhoffte oder geplante Durchschlagskraft in Bezug auf Betriebsfortführung. Zu lange Prüfprozedere sind ein echtes Hemmnis, wie das Negativbeispiel des Café Ritter zeigt. Die Möglichkeit als Fremdenführer, Reisebetreuer oder Fitnesstrainer seinem Beruf nachgehen zu können sowie die Öffnung Gewerblicher Sportbetriebe (wie Tennis, Badminton und Squash) der Fitness- und Sportbetriebe ist mit April geplant aber keineswegs sicher. Ohne unkomplizierter und zeitnahe finanzieller Unterstützung wird nur ein Bruchteil der rund

- 828 aktiven Fremdenführer,
- 294 aktiven Reisebetreuer,
- 777 aktiven Fitnesstrainer sowie
- 14 aktiven gewerbliche Sportbetriebe in Wien den Tag der tatsächlichen Wiederöffnung begehen können.

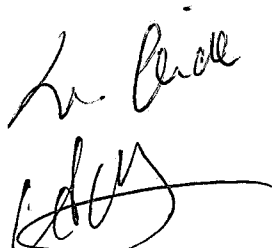

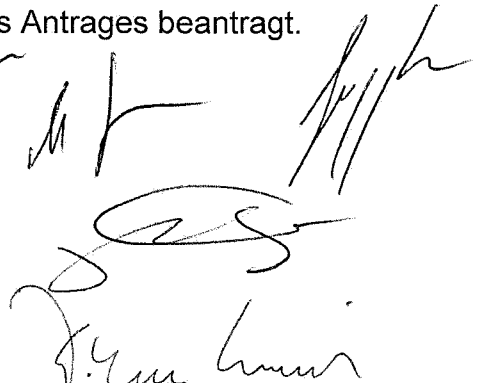
Nun ist die Stadt Wien gefordert, schnelle und unbürokratische Hilfe für Geschäftstreibende zu leisten.

Die gefertigten Gemeinderäte stellen daher gemeinsam mit den Mitunterzeichnern gemäß § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Stadt Wien nachfolgenden

B e s c h l u s s a n t r a g

Der amtsführende Stadtrat für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke wird aufgefordert dafür Sorge zu tragen, dass ein zeitnahes und unbürokratisches Hilfspaket für Fremdenführer, Reisebetreuer, Fitnesstrainer und gewerbliche Sportbetriebe zur Verfügung gestellt wird.

In formeller Hinsicht wird die sofortige Abstimmung dieses Antrages beantragt.

3yS.   

MAGISTRATSDIREKTION
DER STADT WIEN
abgelehnt
Eing.: 22. APR. 2021
PGL-493597-2021-KFP/AT
Geschäftsstelle Landtag, Gemeinderat,
Landesregierung und Stadtsenat